GRAMATNEUSIEDL

Gemeinde forum

Informationsblatt der Marktgemeinde Gramatneusiedl | Jahrgang 46 | Nr. 2, Juni 2024

Der Bürgermeister als Kindergartenhelfer

Seine Erfahrung im Gespräch mit der Bildungsgemeinderätin | Seite 5
Das Pilotprojekt Fett-BehÖlter | Seite 6
Feierliche Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses | Seite 32
Der ASK Marienthal verpasst nur knapp den Meistertitel | Seite 34

Sprechstunden

Bürgermeister Mag. (FH) Thomas Schwab:
jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
gegen telefonische Voranmeldung
02234/72205

Vizebürgermeister und Ausschuss Liegenschaften:
Stephan Böhm
jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Jugend- und Bildungsgemeinderätin:
GGR Mag. Daniela Kretschmer
nach vorheriger Vereinbarung 02234/72205

Umweltgemeinderat und Feuerbrandbeauftragter:
GR Sebastian Schirl-Winkelmaier
nach vorheriger Vereinbarung 02234/72205

Zivilschutzbeauftragter:
Patrick Rosner
nach vorheriger Vereinbarung 02234/72205

Sicherheitsgemeinderäte:
GGR Peter TÖTZER
Vzbgm. Stephan Böhm
nach vorheriger Vereinbarung 02234/72205

Öffnungszeiten

Gemeindeamt:
Mo, Di, Do, von 07.30 bis 12.00 Uhr,
Mi von 07.30 bis 17.30 Uhr
Am Freitag ist das Gemeindeamt geschlossen.

Abfallsammelzentrum (Bauhof Am Feilbach 13):
Öffnungszeiten des ASZ seit Jahresbeginn 2024

Dienstag: 13-17 Uhr
Donnerstag: 8-12 Uhr,
Freitag: 8-17 Uhr
Samstag: 13–17 Uhr

Gemeindebücherei (Hauptplatz 7):
Montag und Freitag jeweils von 15.30 - 18.30 Uhr

Eltern-Kind-Beratung (Gemeindeamt):
jeden 3. Dienstag im Monat um 13.00 Uhr.
nächste Termine:
16. Juli, 17. September 2024

Museum Marienthal-Gramatneusiedl:
Täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr, frei zugängig mit jeder Karte in Scheckkartenformat

Der ***Flächenwidmungsplan*** und die ***Bebauungsbestimmungen*** sind online auf ***www.gramatneusiedl.gv.at*** abrufbar

25 Jahre im Gemeindedienst

Die Leiterin der Buchhaltung Frau Leopoldine Schorn wurde für ihr 25 jähriges Dienstjubiläum gebührend geehrt.

Neue Friedhofschilder

Nach dem Bau des Freizeitparks und des Feuerwehrhauses ist der Ortsfriedhof nicht mehr ganz am Ortsrand.

Das Friedhofsgelände ist zwar eindeutig durch eine Mauer von der Fläche des Freizeitparks abgegrenzt, dennoch weisen wir mit diesen neuen Schildern unmissverständlich auf die am Friedhof üblichen Verhaltensweisen hin.

Zum Titelbild
Der Bürgermeister als Kindergartenhelfer in der Ferienbetreuung im Kindergarten Dr. Hauswirth-Gasse. Seine Eindrücke davon erzählt er im Gespräch mit Bildungsgemeinderätin Daniela Kretschmer.

Geschätzte Gramatneusiedlerinnen und Gramatneusiedler!

Im heurigen Frühjahr war einiges los in Gramatneusiedl! Nicht nur die Natur erblühte wunderbar, auch die ortsansässigen Vereine und Organisationen führten zahlreiche Veranstaltungen für die Bevölkerung durch. Überstrahlt wurden die letzten Wochen und Monate von einem wahrhaft historischen Ereignis, das in die Geschichte der Marktgemeinde Gramatneusiedl eingehen wird.

Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses

Am 4. Mai 2024 wurde in einer sehr gelungenen Feier unser neues Feuerwehrhaus eröffnet. Mehrere hundert Besucherinnen und Besucher, zahlreiche Vertreter der lokalen Politik und der lokalen Organisationen sowie viele Feuerwehren aus der Umgebung wohnten bei Traumwetter diesem Ereignis bei und boten einen mehr als würdigen Rahmen für diese Veranstaltung.

Es war ein langer Weg, der im Jahr 2018 begann, als sich meine Vorgängerin, Alt-Bürgermeisterin Erika Sikora, und der Alt-Bürgermeister von Moosbrunn, Gerhard Hauser, auf eine Verlegung der Gemeindegrenzen westlich unseres Friedhofs verständigten. Danach folgten diverse Beschlüsse in den betroffenen Gemeinden und im Land NÖ, ein sehr konstruktiver Ideenwettbewerb unter Einbindung aller Gemeinderatsfraktionen und selbstverständlich unserer Freiwilligen Feuerwehr, ein umfangreicher Planungsprozess gemeinsam mit unserer Freiwilligen Feuerwehr und eine Bauphase, die von November 2022 bis November 2023 dauerte. Seit 23. März 2024 hat unsere Freiwillige Feuerwehr das Haus definitiv bezogen.

Nun ist dieses zukunftsweisende Projekt erfolgreich abgeschlossen und unsere Freiwillige Feuerwehr hat seine erst dritte Heimstätte in ihrer 130-jährigen Geschichte gefunden – nach den Standorten Hauptstraße 1 (von 1909 bis 1986) und Hauptplatz 7 (von 1986 bis 2024).

Ich darf mich im Namen der Marktgemeinde Gramatneusiedl bei allen Menschen von ganzem Herzen bedanken, die zur erfolgreichen Umsetzung dieses bisher größten Infrastrukturprojektes in unserer Gemeinde beigetragen haben.

Zu- und Umbau der Volksschule

Wie bereits mehrfach kommuniziert, arbeiten wir seit Monaten intensiv an unserem nächsten Großprojekt – der zwingend notwendigen Vergrößerung und (thermischen) Sanierung unserer Volksschule.

Der Planungsprozess konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Als nächster Schritt wurde die Ausschreibung für ein Generalunternehmen, das für die komplette bauliche Umsetzung des Projekts verantwortlich ist, auf den Weg gebracht. Ursprünglich interessierten sich 9 Unternehmen für diesen Auftrag, ein Erstangebot gaben dann 3 Firmen ab und – zu unserer großen Überraschung – nur ein Interessent stellte ein finales Angebot auf die Vergabeplattform. In diesem Punkt ist das zu Grunde liegende Vergabegesetz eindeutig. Wenn nur ein Angebot in einem Vergabeverfahren vorliegt, ist das Vergabeverfahren zu wiederholen, da kein Wettbewerb gewährleistet werden kann. Da die gröbsten Bauarbeiten in den Sommerferien der Volksschule stattfinden müssen, bedeutet das eine Verschiebung des Projekts um ein Jahr – geplante neue Fertigstellung im Februar 2026!

Sanitäre Anlagen beim Freizeitpark und am Abenteuerspielplatz

Auf vielfachen Wunsch und aufgrund der Initiative von GGR Mag. Daniela Kretschmer haben wir beim neuen Freizeitpark und am Kinderspielplatz in der Kaiserau-gasse eine ökologisch-unbedenkliche, barrierefreie Sanitäranlage aufstellen lassen (Firma Öklo).

Der Aufstellungsort beim Freizeitpark wurde so gewählt, dass diese sanitäre Anlage auch von Friedhofsbesucherinnen und –besuchern benutzt werden kann. Wir hoffen darauf, dass diese Maßnahme zur Sauberkeit an beiden Örtlichkeiten beiträgt.

E-Tankstelle am Parkplatz des Gemeindezentrums

Aufgrund der guten Geschäftsbeziehungen zu Wien Energie gibt es Erfreuliches zu berichten. Gramatneusiedl erhält eine öffentlich zugängige E-Tankstelle! Die Anlage wird in den nächsten Wochen im Bereich des Parkplatzes beim Gemeindezentrum errichtet und bietet die Möglichkeit, zwei E-Autos gleichzeitig zu „betanken". Sicherlich erwähnenswert ist, dass für die Marktgemeinde Gramatneusiedl keine Kosten für die Errichtung der E-Tankstelle anfallen.

Der Sommer und die Ferienzeit ist da. Ich darf Ihnen sowie allen Schülerinnen und Schülern einen schönen und erholsamen Sommer wünschen.

Mit besten Grüßen
Mag. (FH) Thomas Schwab
Bürgermeister

P. S.: Leider bekommen Sie diese Ausgabe unserer Gemeindezeitung mit einiger Verspätung. Die Gründe dafür sind einerseits die erhebliche Mehrarbeit am Gemeindeamt aufgrund der Europawahlen und andererseits das urlaubsdingt verspätete Übermitteln einzelner Artikel für diese Ausgabe.

WISSENSWERT

Andreas Tremml, MSc

Allgemein beeideter &
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Gebührenbefreiung beim Immobilienkauf

Erfreuliche Nachrichten für jene, die sich eine Liegenschaft kaufen möchten.

Im Nationalrat wurde eine temporäre Befreiung von Gebühren für die Eintragung von Eigentumsrecht und Pfandrecht im Grundbuch bei ***Erwerb von Wohnraum*** beschlossen. Diese Maßnahme, gültig für zwei Jahre, betrifft die Anschaffung von Eigentum bis zu einem Betrag von 500.000 Euro. Übersteigt der Betrag diese Grenze, werden die Gebühren bis zu diesem Betrag erlassen.

Weitere Voraussetzung für die Gebührenbefreiung ist die Befriedigung eines dringenden Wohnbedürfnisses. Diese Regelung soll den Erwerb von Eigenheimen fördern und die finanzielle Last für Käufer deutlich senken.

Die Gebührenbefreiung ist auf Kaufverträge anwendbar, die nach dem 31.03.2024 abgeschlossen worden sind. Die Voraussetzung des dringenden Wohnbedürfnisses ist durch eine Hauptwohnsitzmeldung nachzuweisen. Wird das Eigenheim erst errichtet, muss es innerhalb von drei Monaten ab Fertigstellung, längstens fünf Jahren ab Eintragung im Grundbuch bezogen werden, sonst fällt die Gebührenbefreiung wieder weg.

Informieren sie sich darüber auf der Website des BM für Justiz
https://www.bmj.gv.at ,
bei ihrem Notar, Rechtsanwalt oder Steuerberater.

Ihr Andreas Tremml, MSc
2440 Gramatneusiedl

Kinderbetreuung

Ein Überblick über das Kinderbetreuungsangebot in Gramatneusiedl außerhalb des Regelbetriebs von Kindergarten und Schule mit langer Tradition.

In Gramatneusiedl kann man lange zurückblicken, wenn es um Kinderbetreuung geht. So war unser Ort Mitte des 19. Jahrhunderts einer der ersten in Niederösterreich, der eine Kinderbewahranstalt hatte, welche am Gelände der heutigen Pfarrkanzlei situiert war. Von dort aus begann auch die Ära des heutigen Landeskindergartens.

Die zweite niederösterreichweite Besonderheit in Gramatneusiedl war das Tagesheim. Für diesen Schulversuch aus den 1970er Jahren wurden nur drei Schulen in ganz Niederösterreich ausgewählt. Der Grundgedanke dieser Form der Ganztagsschule, für eine durchgängige Kinderbetreuung auch am Nachmittag, wurde nach 16 Jahren in den Regelschulbetrieb als Schule mit ganztägiger Form erklärt. Heute ist die schulische Nachmittagsbetreuung ein unverzichtbarer Bestandteil des Schullebens. Die alltägliche Frühbetreuung rundet das Angebot auch in der morgendlichen Randzeit ab. Damals wie heute war die Zubereitung der Mittagsmahlzeit durch die örtliche Gastronomie organisiert.

Im Kindergarten und Schule gibt es ausgenommen zu Weihnachten keine Ferien ohne Betreuungsangebot, wenngleich für die Herbst-, Semester- und Osterferien mangels Anmeldungen oftmals keine Betreuung zustande kommt.

Für die Kleinsten der Kleinen vor dem Kindergartenalter gibt ist nunmehr auch schon seit vielen Jahren das Kinderhaus, welches als Krabbelstube in einer Wohnung in der Kaiseraugasse seine Anfänge hatte.

Symbolbild für ein umfangreiches Kinderbetreuungsangebot außerhalb der Kernzeiten von Schule und Kindergarten in Gramatneusiedl mit langer Tradition

Ein ungewöhnlicher Osterurlaub!

Interview von Bildungsgemeinderätin Mag. Daniela Kretschmer mit Bürgermeister Mag. (FH) Thomas Schwab zu seinem zweitägigen Einsatz in der Ferienbetreuung zu Ostern 2024:

Die Bildungsgemeinderätin Daniela Kretschmer im Gespräch mit Thomas Schwab

Du hast in den heurigen Osterferien zwei Tage in der Ferienbetreuung im Kindergarten ausgeholfen. Wie kam es dazu?

Bereits im Vorjahr waren einige Mütter in meiner Sprechstunde und haben mit mir über das Thema Ferienbetreuung im Kindergarten gesprochen. Ein Thema, das immer wieder kommt, da sehr häufig beide Elternteile berufstätig sind und nicht genügend Urlaub pro Jahr für die vielen Ferienwochen haben oder auch die Großeltern nicht verfügbar sind.

Grundsätzlich haben wir uns im letzten Jahr in Abstimmung mit unseren Mitarbeiterinnen dazu entschlossen, die Ferienbetreuung im Kindergarten über die gesamten Sommerferien mit Gemeindepersonal abzuwickeln. Auf die restlichen Ferienwochen – im Prinzip Semesterferien und Osterferien – wollten wir reagieren, wenn sich ein Bedarf ergibt. Bereits im letzten Jahr gab es erstmals eine Ferienbetreuung im Kindergarten in den Osterferien.

Heuer haben wir wieder den Betreuungsbedarf bei den Eltern der Kindergartenkinder abgefragt und relativ viele Rückmeldungen erhalten. Neben zwei Mitarbeiterinnen unseres Gemeindepersonals wurde noch eine Praktikantin extra für diese Woche aufgenommen, um eine optimale Ferienbetreuung zu gewährleisten. Es fehlte noch eine Person für Mittwoch und Donnerstag in der Osterwoche. Da habe ich gesagt: „Ich mache das." und bin an diesen beiden Tagen auf Urlaub bei meinem Dienstgeber gegangen, um mitzuhelfen.

Wie war es für Dich an diesen zwei Tagen?

Es waren zwei sehr lehrreiche, lustige, interessante, vielseitige, aber auch sehr anstrengende Tage in der Ferienbetreuung.

Es ist klar, dass eine Ferienbetreuung kein „normaler" Kindergartenbetrieb ist. Im Vorfeld haben mir einige Bekannte viel Spaß beim Spielen mit den Kindern gewünscht. Aber die Aufgabe war bei Weitem vielschichtiger.

Was hast Du konkret gemacht?

Um das zu erzählen, muss ich noch kurz den Tagesablauf wiedergeben, der im Prinzip schon eingespielt war bzw. dem „normalen" Kindergartenbetrieb ähnelt. Nachdem die Eltern ihre Kinder gebracht haben, wurden sie von uns im Bewegungsraum empfangen. Als alle Kinder da waren, sind wir in zwei Gruppen in die Gruppenräume gegangen. Dann gab es bald Frühstück. Noch am Vormittag sind wir in den Garten gegangen. Nach dem Mittagessen war eine ruhigere Beschäftigung in den Gruppenräumen angesagt, wobei nach dem Mittagessen schon die ersten Kinder wieder abgeholt wurden. Da das Wetter sehr schön war, sind wir auch am Nachmittag wieder in den Garten gegangen.

Ich habe in erster Linie mit den älteren Kindern Fußball gespielt (im Bewegungsraum und im Garten) und einige – für mich neue – Kartenspiele gelernt (außer Uno, das kannte ich schon). Um die Mittagszeit haben wir die Essensausgabe gemacht – ich war über den großen Appetit der Kinder überrascht, die teilweise dreimal Nachschlag holten. Am Gründonnerstag gab es Spinat und entsprechend viel war zu putzen. Dazwischen musste der eine oder andere Streit geschlichtet oder auch Trost gespendet werden.

Wie bereits gesagt, es war sehr vielschichtig.

Wie haben die Kinder auf Dich als Bürgermeister reagiert?

Das war lustig. Einerseits wussten die meisten ja schon, dass ich aushelfen komme. Am Anfang hatte ich das Gefühl, dass es doch etwas Respekt gab, aber nachdem ich jeden Blödsinn mitgemacht habe, war die Scheu bald weg.

Was nimmst Du für Erfahrungen mit?

Da die Marktgemeinde Gramatneusiedl der sogenannte „Erhalter" der beiden Kindergärten in der Dr. Hauswirth-Gasse und in der Winzergasse ist, haben diese Einrichtungen große Bedeutung für unsere Gemeinde. Einerseits, weil dies einen großen finanziellen Aufwand für die Gemeinde bedeutet und andererseits, weil mehr als die Hälfte unseres Gemeindepersonals in diesen Kindergärten arbeitet.

Aus zahlreichen Gesprächen mit unserem Personal in den Kindergärten war mir immer klar, dass die Arbeit im Kindergarten sehr herausfordernd ist. Immerhin werden in den 9 Gruppen in den beiden Kindergärten zirka 180 Kinder betreut und auf den weiteren Bildungsweg vorbereitet, wodurch sehr viel Verantwortung auf allen Beteiligten (inkl. der Pädagoginnen) lastet.

Diesen Eindruck kann ich aufgrund meiner (kurzen) Erfahrung nur doppelt unterstreichen und bestätigen.

Wirst Du noch in andere Bereiche der Gemeindearbeit hineinschnuppern?

Diese Idee hatte ich auch schon.

Pilotprojekt „Fett-BehÖLter“

Zusätzlich zum altbewährten NÖLI Küberl kann ab sofort Altspeiseöl und -fett einfach, bequem und jederzeit in den Fett-BehÖLtern entsorgt werden.

Die neuen Sammelbehälter wurden flächendeckend an über 60 Standorten im AWS Verbandsgebiet aufgestellt.
Und so funktioniert's: Nach dem Abkühlen wird das Öl einfach in leere Plastikflaschen gefüllt und in den nächsten Fett-BehÖLter geworfen. Diese praktische Lösung macht die korrekte Entsorgung von Altspeisefett so einfach wie nie zuvor.

Hinein dürfen verschiedene Arten von Altspeisefetten und -ölen wie Schmalz, Margarine und Öl von eingelegten Konserven. Mineralöl, Schmiermittel, Chemikalien o.ä. dürfen hier keinesfalls hinein.

Um das Öl ohne Patzer umzufüllen, besteht die Möglichkeit, sich Trichter am Gemeindeamt abzuholen, solange der Vorrat reicht.

Aus den gebrauchten Ölen und Fetten, die im Fett-BehÖLter landen, wird hochwertiger Biodiesel hergestellt, der europäische Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards erfüllt.

Weitere Informationen und eine Übersicht der Sammelstandorte finden sich auf der Website des Abfallverband Schwechat.

Link:
https://www.umweltverbaende.at/behoelter/schwechat

Fett im Kanal ist die schlechteste Wahl

Wird Fett über die Abwasserkanalisation entsorgt, dann kommt es zu Ablagerungen und Verstopfungen die vermeidbare hohe Instandhaltungskosten verursachen.

So sieht eine Fäkalpumpe aus die mit Fett umhüllt ist,…

…und so sieht in unserem Kanalnetz eine Fäkalpumpe aus, die mit Feststoffen wie z.B. Tüchern und dergleichen umhüllt ist die sich nicht im Wasser auflösen.

Diese „FettbehÖlter stehen in Gramatneusiedl an drei Standorten beim Billa, Penny und in der Feldgasse hinterm Neubau jeweils bei den Glassammelstellen

Elektrotankstelle

Eine 11KW Stromtankstelle am Parkplatz des Gemeindezentrums am Marie-Jahoda-Platz wird in Zusammenarbeit mit Wien Energie errichtet. Das Beste daran ist, dass die Gemeinde ohne weitere Kosten lediglich den Stellplatz für diese Tankstelle anbieten muss.

Eine Tankstelle für Elektroautos wird es am Marie-Jahoda-Platz zukünftig geben

Regenbogenfahne

Ein Symbol und Zeichen für Toleranz und Akzeptanz der Vielfalt von Lebensformen wird durch das Hissen der Regenbogenfahne alljährlich im Monat Juni ausgedrückt.

Bürgermeister Mag.(FH) Thomas Schwab nimmt Maß an der Regenbogenfahne

SENIORENURLAUB

Die Gemeinde organisierte auch in diesem Jahr wieder einen Seniorenurlaub nach Anger in der Steiermark.

Den Teilnehmern hat es ausgesprochen gut gefallen und es war ein erholsamer und zugleich abwechslungsreicher Aufenthalt unter dem Dach eines sehr engagierten Hotelwirts.

Die Urlauber v..l.n.r. Friederike Vitzthum und Jonas Szollar, Erwin und Waltraud Milalkovits, Alexander und Elisabeth Studeny, Alfred Biberhofer, Franz Nagy und Melitta Hintermayer, Renate Prock, Ehrentraut Soukup, Maria Stummvoll, Laszlo Müllenkampf, Maria Malicek, Karin Müllenkampf

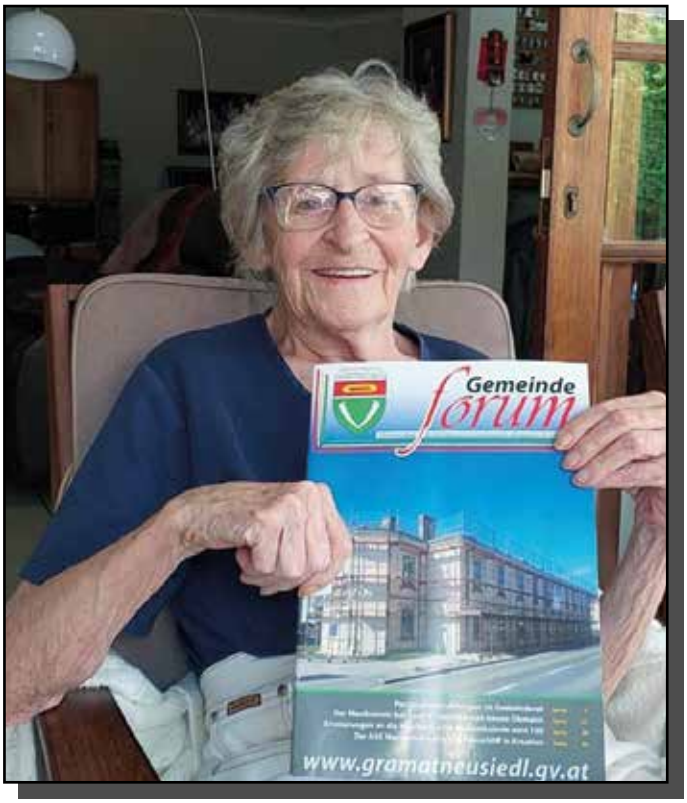
Leserbrief aus Südafrika

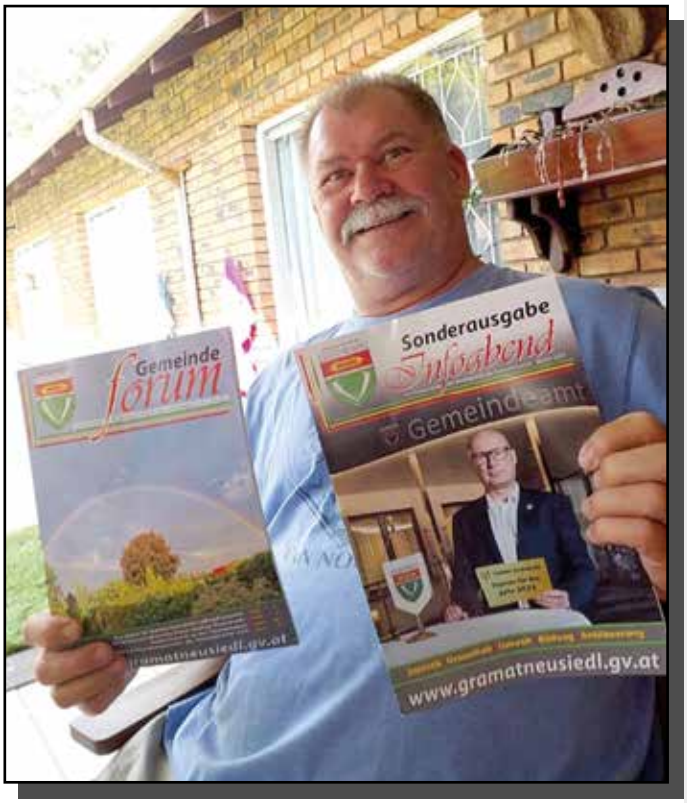
Das Gemeindeforum wird auch in der Ferne gelesen.

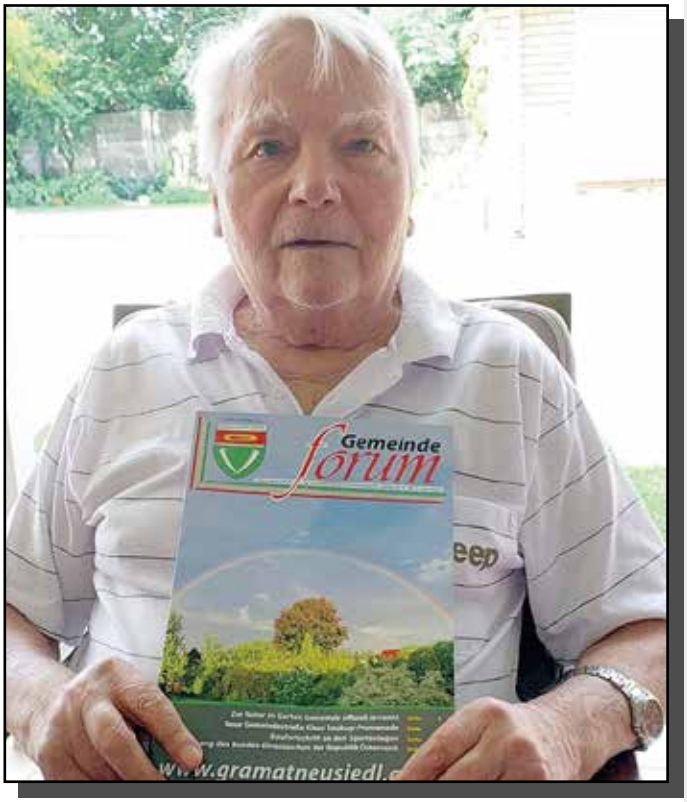
Familie Hintze, die vor längerer Zeit nach Südafrika, Johannesburg ausgewandert ist, informiert sich regelmäßig via Gemeindeforum über das Geschehen in ihrer alten Heimat Gramatneusiedl.

Sie schickten uns von dort die besten Grüße mit dem Beweis der letzten Zeitungsausgaben in Händen.

Familie Hintze aus Johannesburg im fernen Südafrika liest das Gemeindeforum







Ehrungen, Geburten und Eheschließungen

werden nach persönlicher Zustimmung der Betroffenen in unserem Gemeindeforum veröffentlicht.

Eheschließungen

Hollerer Isabella
&
Pemp Leonhard

Geburten

Mitteregger Alexander Camillo
Musterer Mio
Valent Rita
Janković Lina

Todesfälle

Thunshirn Gisella
Bedeczky Hermine
Efler Rudolf
Hauer Anka
Stidl Hedwig
Trisek Walter
Frauhammer Herbert

Babyrucksack bei Geburt

Wir möchten alle ***„Jungeltern“*** informieren, dass auf der Gemeinde

Babyrucksäcke von der Gemeinde,
Dokumentenmappen vom Land NÖ
sowie ***Windelgutscheine (www.windelgutschein.at),***
diverse ***Formulare*** und
Informationsmaterial aufliegen.

Gerne überreichen wir Ihnen Ihr ***„Babypaket“*** am Gemeindeamt.

Bitte bringen Sie zur Abholung eine Geburtsurkunde mit.

80. Geburtstag

Ertl Johannes

80. Geburtstag

Hauschild Margarete

80. Geburtstag

Pokorny Monika

80. Geburtstag

Hazel Ann Arlow

85. Geburtstag

Schweighofer Monika

85. Geburtstag

Rieger Johann

80. Geburtstag

Taborsky Friedrich ,
Jaworski Robert
(ohne Foto)

85. Geburtstag

Hauer Johann
(ohne Foto)

90. Geburtstag

Kaltenbrunner Gertrude,
Schweiger Waltraud, Wallisch Hildegard
(ohne Foto)

85. Geburtstag

Soukup Ehrentraut

90. Geburtstag

Misar Hildegard

Goldhochzeit

Huber Sonja & Walter

Diamanthochzeit

Weber Valerie & Rudolf

Hartl & Bayer OG

2440 Reisenberg
Hauptplatz 18

www.elektro-hartl.at
hb_elektrotechnik@aon.at
0 22 34 / 500 02

Elektrotechnik rund ums Haus

Störungsdienst Service Geräteparaturen Blitzschutz
Elektroinstallationen Überprüfungen Antennenbau

SPÖ Gramatneusiedl

Zweimal volles Haus im Gemeindezentrum!

Die SPÖ Gramatneusiedl organisierte in den letzten Wochen zwei höchst erfolgreiche Veranstaltungen, die das Gemeindezentrum jeweils bis zum letzten Platz füllten.

Bereits Mitte März fand die Party des Jahres in Gramatneusiedl statt! Wie im Vorjahr spielte die Band „Austrohits" bei unserer bereits legendären Austro-Pop-Party groß auf und begeisterte das zahlreich anwesende Publikum restlos. In mehr als 3 Stunden wurde alles geboten, was die österreichische Musikszene von den 1970er Jahren bis heute produzierte – von Wolfgang Ambros, Georg Danzer, Reinhard Fendrich, Ostbahn Kurti bis Wanda und Bilderbuch. Die Halle tobte zu den unzähligen Hymnen des Austro Pop, die Stimmung war perfekt.

Ein unvergesslicher und wunderbarer Abend!

Am 1. Mai – dem „Tag der Arbeit" und dem Feiertag der Sozialdemokratie – boten wir auch heuer wieder köstliches Spanferkel an. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung und brachten reichlich Appetit mit. Das Traumwetter nutzten einige Gäste und nahmen unter den Arkaden des Gemeindezentrums Platz. Selbstverständlich gab es auch ein Angebot für Nicht-Spanferkel-Esser – einen bekömmlichen, selbstgemachten Erdäpfelstrudel – sowie Kaffee und – ebenfalls selbstgemachten – Kuchen.

Der 1. Mai, Tag der Arbeit, bei gleichem Geschlechterverhältnis unter den Helfern

Es war eine sehr gemütliche Veranstaltung!

Vielen Dank für Euer Kommen zu unseren Veranstaltungen!

100% Austropop im Gemeindezentrum, organisiert von der SPÖ Gramatneusiedl

volkspartei gramatneusiedl

Hervorragende Stimmung und tolle Preise beim 1. Ortsfest der ÖVP Gramatneusiedl

Herrliches Wetter, regionale Köstlichkeiten und das ÖVP-Team verwandelten das Gramatneusiedler Gemeindezentrum in eine Festzone und Familienunterhaltung. Zahlreiche Besucher erfreuten sich bester Unterhaltung, darunter auch EU-Parlamentarier Lukas Mandl und der ehemalige Nationalratsabgeordnete Josef Höchtl.

Gramatneusiedl, 19. Mai 2024

Unter dem Motto „Ein Ort, ein Fest" fand dieses Jahr erstmals statt des traditionellen Sonnenblumenfestes das Ortsfest der ÖVP Gramatneusiedl statt. Der neue Rahmen und das neue Konzept fanden großen Anklang bei Jung und Alt. Die „Original Spritzer Buam" sorgten mit ihrer einzigartigen Musikperformance am Nachmittag für heitere Stimmung und ein gemütliches Beisammensein. Traditionell gab es für die Kinder wieder die legendäre Strohhüpfburg und lustige Kinderanimation. ÖVP-Obmann Peter Tötzer freute sich: *„Einfach großartig, was wir als Team gemeinsam für den Ort schaffen. Viel Zeit und Engagement liegt in so einem Fest, aber es lohnt sich immer für die Ortsgemeinschaft!"*. Die Tombola bot wie gewohnt tolle Preise, darunter Geschenkekörbe der ÖVP-Gemeinderäte und der lokalen Unternehmungen. Der Gewinner des Hauptpreises durfte sich über ein neues Damenfahrrad freuen.

Zu Besuch zum ÖVP-Ortsfest kamen auch EU-Parlamentarier Lukas Mandl und der ehemalige Nationalratsabgeordnete Josef Höchtl. Dieser überreichte der Gramatneusiedler Landjugend eine besondere Auszeichnung: Einen Scheck über 500 €. „Mit diesem Geld können wir in wichtige Fortbildungen und Seminare investieren", so die begeisterte Leiterin Laura Tötzer.

In den späteren Abendstunden wurde das Gemeindezentrum zur Sunset Party und DJ Sunny Cuba heizte mit seinem flotten Beat den Gästen ein.

Ein Ort – ein Fest – ein großer Erfolg!

DIE GRÜNEN GRAMATNEUSIEDL

GRATIS EIS FÜR'S ABSCHLUSSZEUGNIS

Wir laden zum Schulabschluss wieder alle Schüler*innen aus den Abschlussklassen (4. Klasse VS oder MS, Gramater Polyschüler*innen oder Maturant*innen) auf eine Kugel Eis im N°11 Patisserie & Eissalon ein!

Schau am Zeugnistag im N°11 vorbei, zeig dein Zeugnis und such dir deine Lieblingssorte aus!

Einen schönen Sommer wünschen Die Grünen Gramatneusiedl

DIE GRÜNEN GRAMATNEUSIEDL

Ab ins kühle Nass

Ihr Urlaub im eigenen Gartenparadies

Alles was Sie dafür brauchen finden Sie bei uns im Lagerhaus Gramatneusiedl

- **Wasserpflege- und Reinigungsprodukte**
- **Pools:** Ring-, Stahlwand-, Schalsteinpool
- **Zubehör:** Sauger, Abdeckplanen, Leitern, Duschen, Kescher, Filtersand uvm.

Lagerhaus Wiener Becken
Haus- und Gartenmarkt Gramatneusiedl
Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl • Tel. 02234/72223-36
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7^{00}-17^{00} Uhr, Sa 7^{00}-12^{00} Uhr

Topothek

Der Topothek Gramatneusiedl wurden interessante Bilder aus dem Nachlass eines Fotographen zu Teil. Dr. Christine Hisch hat Bilder von Franz Fellinger zur Verfügung gestellt, die vor rund 60 Jahren gemacht wurden.

Die übermittelten Aufnahmen zeigen vor allem das kirchliche Leben sowie Gebäude in Gramatneusiedl, einzelne Fotos wurden sogar aus dem Flugzeug heraus aufgenommen.

Der Jesuitenbach ohne der heutigen Ufervegetation mit Blick über den Bereich der heutigen Feldgasse und Hermann Todesco-Gasse mit dem Neubau im Bildhintergrund.

Die Volksschule um 1970, damals als Solitärbau ohne Sporthalle und noch ohne Verbindung zur Hauptschule.

Der Link zur Topothek Gramatneusiedl:

https://gramatneusiedl.topothek.at

GEWUSST oder GERATEN in GRAMATNEUSIEDL

Foto aus der Topothek von Waltraud Weber

Die Freiwillige Feuerwehr Gramatneusiedl gibt es als Organisation bereits seit 1894. Abgesehen von der noch älteren Betriebsfeuerwehr der ehemaligen Textilfabrik Marienthal, die in der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl aufging, ist der kürzlich eröffnete Neubau in der Klaus-Soukup-Promenade der dritte Standort. Hier das Bild des ersten Standortes eines heute nicht mehr existenten Gebäudes.

Wo stand dieses erste Feuerwehrgebäude der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl?

A) Am Hauptplatz am heutigen Parkplatz der Volksbank

B) In der Oberortsstraße neben der Aufbahrungshalle

C) Am Bahnhof neben dem Personenaufnahmegebäude das nun weggerissen wird

D) In der Wiener Straße im Bereich der Schule

Auflösung (siehe letzte Seite)

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Bereits berücksichtigt: € 3.000,- Jubiläumsbonus sowie € 1.000,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO-Versicherung über die Porsche Bank Versicherung. € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- od. Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Für Privatkunden. Mindestlaufzeit 36 Monate. Aktionen gültig bis 30.06.2024 (Kaufvertrags-/Antragsdatum).
Verbrauch: 5,2 - 7,1 l/100 km. CO_2-Emission: 135 - 162 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2024.

AUTOHAUS Keglovits Ihr Mobilitätspartner

KEGLOVITS GesmbH
2322 Zwölfaxing, Schwechater Str. 59-71, Tel. 01/7072201
2521 Trumau, Lüßstraße 1, Tel. 02253/6267
www.keglovits.at

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir arbeiten in Ihrer Nähe.

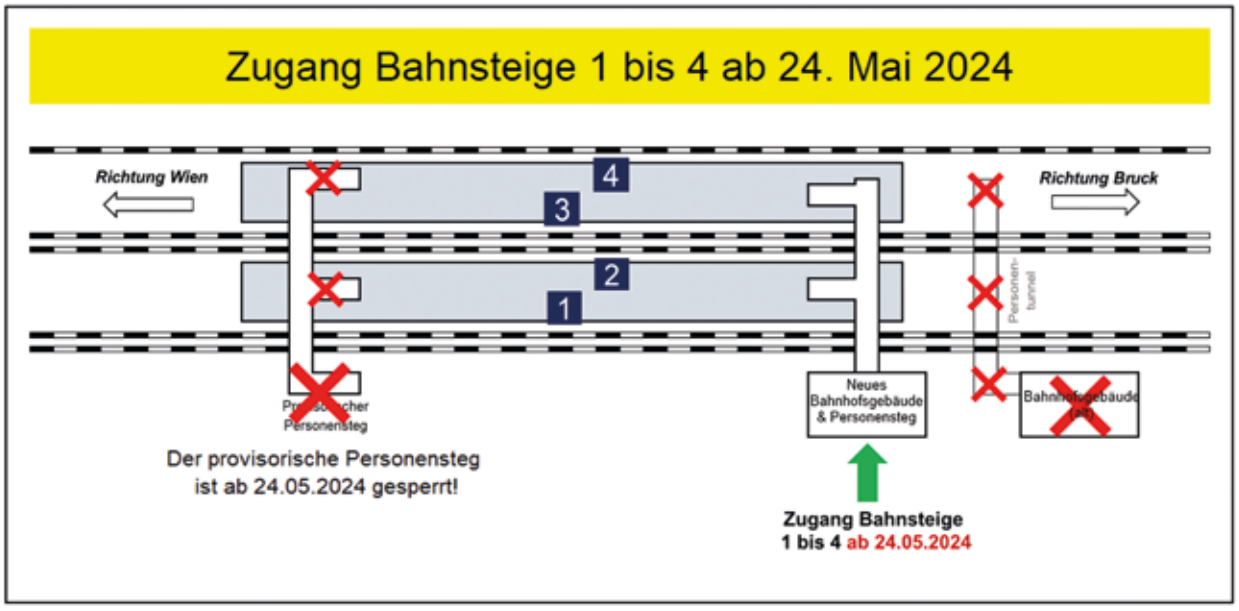
Umbau Bahnhof Gramatneusiedl

Öffnung des neuen Personenstegs

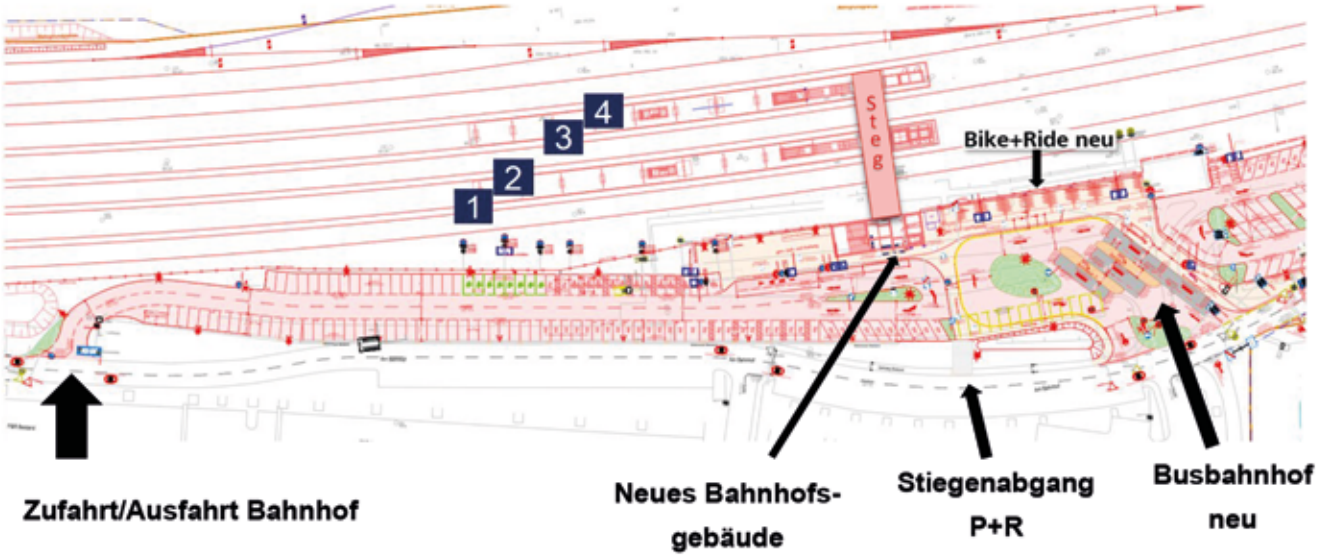
Im Zuge des Umbaus des Bahnhofs Gramatneusiedl wurde der neue Bahnsteig 3/4 inklusive Zugang mit dem neuen Personensteg sowie der neue Busbahnhof fertiggestellt.

Änderung Zugang zu den Bahnsteigen 1 bis 4

Das neue Bahnhofsgebäude der zentrale Zugang zu **allen** Bahnsteigen wurde bereits seiner Bestimmung übergeben. Das bedeutet, dass auch der Zugang zu den neuen Bahnsteigen 3 und 4 über das neue Bahnhofsgebäude und den neuen Steg für den Kund:innenverkehr geöffnet ist. Der provisorische Steg im Westen sowie die dortige provisorische Bike+Ride-Anlage wurden abgebaut.



Der **Lift zum Bahnsteig 3/4** wird voraussichtlich erst Mitte Juli in Betrieb genommen.



Zufahrt zum neuen Bahnhofsgebäude

Die derzeit bereits eingeführte, neue Zufahrt von der Westseite zum Bahnhofsgebäude verbleibt auch im Endausbau als Sackgasse mit Wendehammer bestehen.

Ein neu errichteter Fußweg zur bereits fertiggestellten Stiege von der P+R-Anlage grenzt diesen Wendehammer vom **neuen Busbahnhof** ab.

Über den Sommer erfolgt der Abtrag des alten Bahnhofsgebäudes sowie der alten Bike+Ride-Anlage (in der ehemaligen Busschleife). In diesem Bereich werden anschließend bis in den Herbst weitere Parkflächen errichtet.

Aufgrund der Ausstattungsrichtlinien der ÖBB wird der Bahnhof künftig über keine WC-Anlagen mehr verfügen.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Fahrplanauskünfte: oebb.at | streckeninfo.oebb.at | **05-1717** | Scotty mobil

Die Bücherei berichtet:

In dieser Ausgabe des Gemeindeforums möchten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, das Team der Bücherei näher vorstellen.

Unser Team besteht mittlerweile aus 6 Mitarbeiterinnen, wovon jeweils 3 Damen am Montag und 3 Damen am Freitag für Sie da sind. Beginnen möchten wir heute mit der Besetzung, die am Freitag im Einsatz ist.

Mein Name : Ingrid Dinkela,
Jahrgang 1949, wohnhaft in Gramatneusiedl
Meine Kinder- und Jugendzeit verbrachte ich in meiner Geburtsstadt Steyr in OÖ.
Mit 21 Jahren lockte mich das Fernweh nach Deutschland. Dort habe ich geheiratet und auch mein Sohn Wolfgang kam dort zur Welt.

Im Bundesland Niedersachsen, genauer gesagt im Sole Heilbad Bad Essen, Landkreis Osnabrück, nahe der Nordseeküste und dem sagenhaften Weserbergland, verbrachte ich 40 schöne und ausgefüllte Jahre. Zu Recht kann ich sagen : Niedersachsen habe ich auf dem Fahrrad erkundet.

Nach Beendigung meiner beruflichen Tätigkeit, die ich in der medizinischen Branche verbrachte, zog es mich wieder zurück nach Österreich.

Seit 2009 lebe ich in Gramatneusiedl.

Durch die Freundschaft zu Frau Britta Fischer habe ich begonnen, mich für das Büchereiwesen zu interessieren. Frau Fischer, die damals Leiterin der Gemeindebücherei war, empfahl mir die Ausbildung zur ehrenamtlichen Bibliothekarin in Strobl zu machen. Diesen Rat habe ich befolgt und von 2014 - 2016 die Ausbildung mit Prüfung abgeschlossen. Die Arbeit in der Gemeindebücherei ist mittlerweile zu meinem Hobby geworden - die Leidenschaft zu Büchern, zur Literatur mit all ihrem Hintergrundwissen ist aus meinem Leben nicht mehr wegzudenken.

Ich freue mich über die Zusammenarbeit mit wunderbaren Kolleginnen, die Sie in den nachfolgenden Berichten kennenlernen werden.
Mein Motto „ Never change a winning Team“

Mein Name: Michaela Thomé,
Jahrgang 1976, wohnhaft in Gramatneusiedl
Als jüngstes Mitglied des Bücherei-Teams bin ich seit 2 Monaten dabei! Lesen war und ist mein ganzes Leben lang mein liebstes Hobby, neben Gartenarbeit, Malen, Radfahren, Kochen und Online-Spielen. Die Leidenschaft Lesen erbte ich von meiner Mutter, die leider schon verstorben ist. Sie führte mich schon sehr früh an die Literatur heran. Ich lese gerne Belletristik, ab und zu mal einen Krimi oder Thriller und bedingt durch meine berufliche Tätigkeit und vor allem durch meinen kleinen Sohn auch jede Menge Kinderliteratur.

Ursprünglich komme ich aus Dortmund, Deutschland, wo ich Sozialpädagogik an der Fachhochschule Düsseldorf studiert habe. Auch habe ich eine Ausbildung zur Waldorf-Erzieherin. Seit kurzem arbeite ich - nach fast 8-monatiger Karenz - an drei Tagen der Woche als Springerin in einem katholischen Kindergarten in Wien Simmering.

Die Liebe hat mich 2013 nach Österreich gebracht, bis 2017 lebte ich in Fischamend und seit August 2017 bin ich mit meinem Verlobten in Gramatneusiedl zu Hause, in einem kleinen Haus mit Garten und 2 Katzen. Seit letztem Sommer sind wir Pflegeeltern eines 3,5 Jahre alten Buben, der unsere Familie sehr bereichert.

Mein Name: Michaela Hais,
Jahrgang 1963, wohnhaft in Neu-Mitterndorf
Als jüngstes von vier Kindern habe ich schon früh das Lesen erlernt und eigentlich nie damit aufgehört. Bis heute ist die Faszination Lesen ein Bereich meines Lebens, der niemals langweilig oder unbedeutend wird.

Ich bin Wienerin, die im Herzen immer Wienerin bleiben wird, aber nie mehr dort wohnen will. Seit Weihnachten 2006 lebe ich in Neu-Mitterndorf, anfangs mit Mann und zwei meiner drei Söhne und einer Katze. Kinder sind lange schon draußen, Katze leider verstorben, aber mit Mann und Hund (seit drei Jahren) hier sehr glücklich.
Frei nach: hier bin ich, hier bleib ich!

Meine erste Ausbildung als junges Mädchen war die der (heute sagt man) Bürokauffrau bei der Gemeinde Wien, bei der ich bis zur Geburt meines ersten Sohnes tätig war. Vier Jahre nach Geburt meines dritten Sohnes begann ich die Ausbildung zur diplomierten Krankenschwester. Diese Tätigkeit übte ich in der Klinik Donaustadt (vormals SMZ-Ost) aus und seit gut 1,5 Jahren bin ich im wohlverdienten Ruhestand. Weiters habe ich ein Diplom zum Ernährungscoach und bilde mich gerade weiter in der Mikronährstoffberatung.

Ich glaube, es war 2013, als ich den Weg in die Schreibwerkstatt, die von Frau Britta Fischer geleitet wurde, fand und dort nicht nur Ingrid Dinkela kennenlernte, sondern auch dem Flair einer Bücherei erlag. Seit Anfang 2016 bin ich - so wie alle - ehrenamtlich dabei, immer noch sehr gern und begeistert ob all der Geschichten, die darauf warten, gelesen zu werden. Die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und der Austausch mit unseren Leserinnen und Lesern, ob klein oder groß, ist mein persönliches Highlight am Freitag Nachmittag.

Kinderfasching

Zahlreiche Kinder haben sich am Faschingssonntag im Gemeindezentrum eingefunden, um gemeinsam Fasching zu feiern. Es waren viele bunte, lustige, kreative, herzliche, schöne und gruselige Kostüme zu sehen. Es war eine wahre Freude, die wunderbaren Kostüme zu bewundern.

Für gute Unterhaltung sorgten zwei Profis der Kinderfreunde NÖ mit einem neuen Animationsprogramm. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Jedes Kind bekam einen Gratis-Faschingskrapfen, ein Gratisgetränk und ein kleines Geschenk. Zum ersten Mal gab es im heurigen Jahr einen Rückzugsort für die jüngeren Gäste, der sehr gut angenommen wurde.

Der nächste Fasching kann kommen!

Viel Spass und gute Laune beim Kindermaskenball

Das gemeinsame Unterhaltungsprogramm beim Kindermaskenball

Kinderflohmarkt

Am 3. März haben wir wieder einen Kinderflohmarkt veranstaltet. Das Angebot der zahlreichen Aussteller war riesengroß und sehr vielfältig. Von Spielsachen über Kleidung, Bücher und Babyausstattung war wieder alles dabei, um günstig einzukaufen. Bei Kaffee und Kuchen gab es die Möglichkeit, sich zu stärken.

Der nächste Kinderflohmarkt findet am 13. Oktober statt.

Merken Sie sich diesen Termin vor!

Osteraktion

Zu unserer jährlichen Osteraktion konnten wir am 30. März wieder viele begeisterte Kinder und Eltern begrüßen. Die große Attraktion waren, wie jedes Jahr, unsere beiden Osterhasen. Sie verteilten Ostereier und Schokoeier und waren für jegliches Fotoshooting zu haben. Im Vorfeld wurden Ostereier aus Ton versteckt, die gesammelten Eier konnten gegen echte Ostereier und allerlei Naschereien eingetauscht werden.

Es ist einfach schön, in Kinderaugen zu schauen, wenn sie den Osterhasen gefunden haben …

Die gefundenen roten Eierimitate wurden gegen echte Eier eingetauscht

Bei den Kinderfreunden ist es Tradition, dass der Osterhase persönlich vorbeischaut

Unsere nächsten Termine:

Sommerfest der SPÖ am 13. Juli 2024

Kinderflohmarkt am 13. Oktober 2024

Vorlesenachmittag voraussichtlich 29. November 2024

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

RÖMERLAND CARNUNTUM JUGEND

Offene Jugendarbeit in Gramatneusiedl hat gestartet

Begonnen hat die Jugendarbeit mit einer sogenannten Sozialraumanalyse. Das bedeutet, den Ort und die Gegebenheiten kennenlernen, das Geschehen an den verschiedenen Plätzen zu verschiedenen Zeiten beobachten, zu Fuß alleine oder mit Ortskundigen unterwegs sein. Gemeinsam mit Jugendlichen erfolgte eine weitere Tour im gesamten Ortsgebiet von Gramatneusiedl.

Jugendarbeit vernetzt sich mit Vereinen, Organisationen und Schule

Auf Einladung der Jugendgemeinderätin Daniela Kretschmer fand am 4.4. ein Vernetzungstreffen mit allen Jugendvereinen und Jugendorganisationen im Gemeindeamt statt. Wir bekamen die Gelegenheit, unser Konzept und unsere Arbeit vorzustellen, etwas über die Arbeit der anderen zu erfahren und uns auszutauschen.
Nachdem der Schulsprengel Gramatneusiedl übergreifend auf andere Gemeinden und den Bezirk Baden ist, organisierten wir einen Austausch der Gemeinden Gramatneusiedl, Moosbrunn und Mitterndorf und der Jugendarbeit 07, die unter anderem in Mitterndorf zu finden sind. Neben Römerland Carnuntum und 07 nahmen noch der Bürgermeister Thomas Schwab und die Jugendgemeinderäte von Moosbrunn und Mitterndorf an dem Treffen teil, um hier einen guten Kommunikationsfluß zu gewährleisten.
Am 13.5. und 14.5. stellte uns die Mittelschule Gramatneusiedl von der 6. bis 8. Schulstufe jeweils eine Schulstunde zur Verfügung. Gemeinsam mit der Kollegin Eski von Römerland Carnuntum, die regelmäßig in Moosbrunn vor Ort ist und Marie von Jugendarbeit 07, die Mitterndorf betreut, nutzten wir diese Stunden. Wir stellten den Jugendlichen unser Angebot vor, wir konnten viele Fragen beantworten und Wünsche der Jugendlichen einsammeln.

Vernetzungsteffen zum gegenseitigen Kennenlernen im Gemeindeamt

Erste Aktionen der Jugendarbeit

Am 30.4. haben wir ein Picknick beim Freizeitpark angeboten mit Getränken, Obst, Snacks und Spielen. Bei strahlendem Wetter kamen im Lauf des Nachmittags insgesamt 25 Jugendliche, auch der Herr Bürgermeister und ein paar interessierte Erwachsene schauten vorbei.
Am 7.5. fand die Aktion „Coffee with Cops" statt, wo der Sicherheitskoordinator Erich Snitily und der Präventionsbeamte Andreas Kollegger für Gespräche und Fragen in lockerer Atmosphäre für alle Altersgruppen zur Verfügung stand.

Ein Picknick für Jugendliche am neuen Freizeitpark

Jugendarbeit Gramatneusiedl jetzt auch auf Instagram

Um den Bekanntheitsgrad der Jugendarbeit in Gramatneusiedl laufend zu steigern und einen jugendgerechten Kanal zu wählen, gibt es nun auch einen Instagram Account. Der QR-Code wurde von der Gemeinde zusätzlich allen Jugendlichen in der Gemeinde zugeschickt. Gerne folgen auf jugendarbeit_gramat! Auf diesem Account werden regelmäßig Programmpunkte und Aktionen für die Jugendarbeit Gramatneusiedl und für die Region gepostet.
Flyer im Postkartenformat stehen ebenfalls zur Verfügung, diese liegen in der Gemeinde, in der Mittelschule und schon in einigen Geschäften in Gramatneusiedl auf.

Ansprechpartnerin für Gramatneusiedl

Alle Jugendlichen und wer Fragen zur Offenen Jugendarbeit hat, können sich gerne an mich wenden! Ich bin am Dienstagnachmittag im Gemeindegebiet von Gramatneusiedl unterwegs, für Treffpunkte und Programmpunkte am besten dem Insta-Kanal folgen oder mich anschreiben oder anrufen:

Susi Wittmann, 0699/1234 44 44
s.wittmann@roemerland-carnuntum.at
Neu!! auf Instagram: jugendarbeit_gramat
Facebook: Römerland Carnuntum Jugend
Instagram: rlc_jugend

Der Kulturverein trifft Mittelschule

In ***Kooperation mit dem Museum Marienthal*** entwickelten Kinder der ***Mittelschule Gramatneusiedl*** in einem Projekt ihre eigenen künstlerischen Ideen zur Studie

„Die Arbeitslosen von Marienthal".

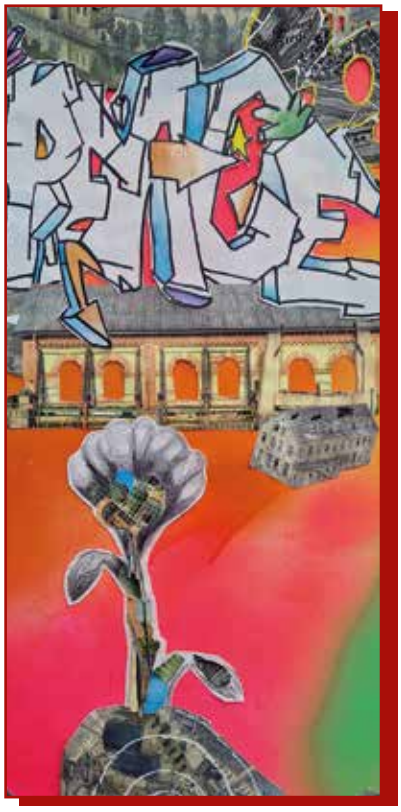
Nach einer Führung durch die Arbeitersiedlung, das Museum und einer Nacharbeit in der Schule setzten sich die Schüler mit der Frage:

„Wie fühlt sich Arbeitslosigkeit an?"

auseinander.

Diese Frage wurde später mit ***„Modernen Street Art Elementen"*** beantwortet, die mit alten Ansichten Marienthals verknüpft wurden.

Durch die Kreativität der SchülerInnen entstanden Bilder mit erheblicher Symbolkraft. Dies zeigen die folgenden Beispiele.



Eine Schnecke trägt ihr Haus aus Architekturelementen der Fabrik, die Fühler bilden die Schlote. Aus der Schnecke wiederum wächst eine Blume aus alten Fabrikfenstern heran, über der die Schrift *PEACE* „zu lesen ist".

Ein *Friedensbote* steigt aus den Trümmern der Fabrik und mahnt zum *Zusammenhalt der ArbeiterInnen*.

Das Projekt wurde von Frau Milalkovits begleitet und das entstandene Gemeinschaftswerk ist bis zum Herbstbeginn in der ***Auslage des ehemaligen Eichlergeschäftes*** in der Hauptstraße 44 in Gramatneusiedl zu bewundern.

Auf der Homepage der ***Mittelschule Gramatneusiedl*** finden Sie weitere Details zu diesem Projekt.

Zusätzlich entwickelte *Jamie Hrdlicka* aus der *4. Klasse der MS Gramatneusiedl* ein herausragendes Werk: „Ein Arbeitsloser sitzt auf einer Parkbank und „liest" Inserate, die aber aus der Zeitung herausgeschnitten wurden", also nicht vorhanden waren. Er starrt damit ins Leere. Mit dem Bild trifft Jamie den Kern der Studie über die Langzeitarbeitslosigkeit.

Text: Christina Starzer und Waltraud Milalkovits

Flurreinigung der Volksschule und Polytechnischen Schule Himberg

Die Flurreinigungsaktion Anfang April startete mit Unterstützung der Volkschule.

Bevor die allgemeine Müllsammelaktion am Samstag den 6. April begann, starteten am Freitag davor alle Schüler der Volksschule um ihren Beitrag zur Müllbeseitigung im öffentlichen Bereich zu leisten.

Als Dankeschön gab es für die Helfer eine Belohnung, aufgeteilt auf jene Geschäfte im Ort mit offenem Eisangebot.

Die Schüler der Volksschule nach getaner Arbeit am Flurreinigungstag

Auch die Schüler der Polytechnischen Schule halfen in Himberg bei der Flurreinigung

Heimische Unternehmen unterstützen den Schulsport

Gezielte Bewegungsangebote gewinnen im Leben vieler Jugendlicher immer mehr an Bedeutung. Derzeit werden unsere Schülerinnen und Schüler von einigen höchst motivierten Sportlehrerinnen und Sportlehrern unterrichtet, die sich bemühen, das sportliche Angebot sehr hoch zu halten.

Noch mehr Spaß machen Training und Spiele natürlich mit neuen Sportgeräten und weiterer Ausrüstung!

Dank der ***Sponsoring-Aktion 2023/24*** mithilfe der ***Österreichischen Schulsporthilfe*** wird eine Erweiterung unseres Equipments sowie zukünftige Sportveranstaltungen wieder leicht möglich gemacht! Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Umgebung unterstützten unsere Schule dabei mit einem Betrag von insgesamt ***1.804,- Euro!***

Wer diese Sponsorinnen und Sponsoren sind, ist derzeit beim Stiegenhaus und auf unserer Website zu sehen.

Wir alle freuen uns sehr über diese Unterstützung und bedanken uns recht herzlich!

Gregory Sommer, Direktor

Schulsport der Mittelschule mit Unterstützung durch die österreichische Schulsporthilfe

Druckworkshop / Mittelschule Gramatneusiedl

In der Unverbindlichen Übung ***Künstlerisches und Kreatives*** Gestalten war die lokale Künstlerin ***Waltraud Palme zu Gast.***

In ihrer ***Druckwerkstatt „Stoff & Blüten“,*** einer selbst produzierten Sammlung aus mittlerweile über 600 Druckmodel, konnten sich die Kinder kreativ austoben, und hatten Spaß am Experimentieren! Sie erfuhren über die Merkmale des ***Hochdrucks,*** und die Technik für die präzise Erstellung eines ***Rapportdrucks!*** Es entstanden fantastische Bilder und ein besonders gelungenes, großes Gemeinschaftswerk!

Ein Ausflug zum Atelier in Gramat zahlt sich auf jeden Fall aus, es gibt dort immer wieder Workshops mit der Künstlerin selbst!

Offene Werkstatt STOFF & BLÜTEN,
Siedlergasse 40, 2440 Gramatneusiedl

Handstoffdruckwerkstatt besichtigen, plaudern & ausprobieren!

Der gesamte Beitrag zum Nachlesen auf der Schulhomepage

Ein kreativer Workshop mit Waltraude Palme

KEBAP & PIZZA HAUS ASPENDOS
Hauptplatz 3, 2440 Gramatneusiedl
02234 79 557
0660 737 91 06
GRATIS ZUSTELUNG
Gramatneusiedl ab € 12,00
Umgebung ab € 15,00
Darunter € 2,00
Zustellgebühr
Himberg, Götzendorf a.d. Leitha, Schwadorf, Rauchenwarth,
Mindestbestellwert € 20,00
Darunter € 3,00 Zustellgebühr

Bring Bewegung in dein Oberstübchen

Kort·X®

Gesundheit beginnt im Kopf

Wir werden alle älter, die Frage ist „Wie?“

Neue Trainingsmethode für Erwachsene & Senior*innen zur Steigerung der Gedächtnisleistung und Beweglichkeit

Worum geht´s?

Das Kort.X® Gehirntraining basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und verbindet Bewegung mit Denkaufgaben, einem kurzweiligen Übungsaufbau, Team Challenges und wirkt sich effektiv auf die Gehirnleistung, Stimmung und körperliche Agilität aus.
Auch natürliche Vitalstoffe können einen wichtigen Beitrag für den Gehirnstoffwechsel, das Immunsystem und die Vitalität leisten.

Lass dich von diesem **Gehirntraining mit moderater Bewegung** überraschen!

- ✓ **Unterstützung in der Prävention von Alzheimer und Demenz**
- ✓ **Steigerung der Gedächtnisleistung und Konzentration**
- ✓ **Verbesserung der Beweglichkeit und Koordination**
- ✓ **Gleichgewicht verbessern/Sturzprophylaxe**

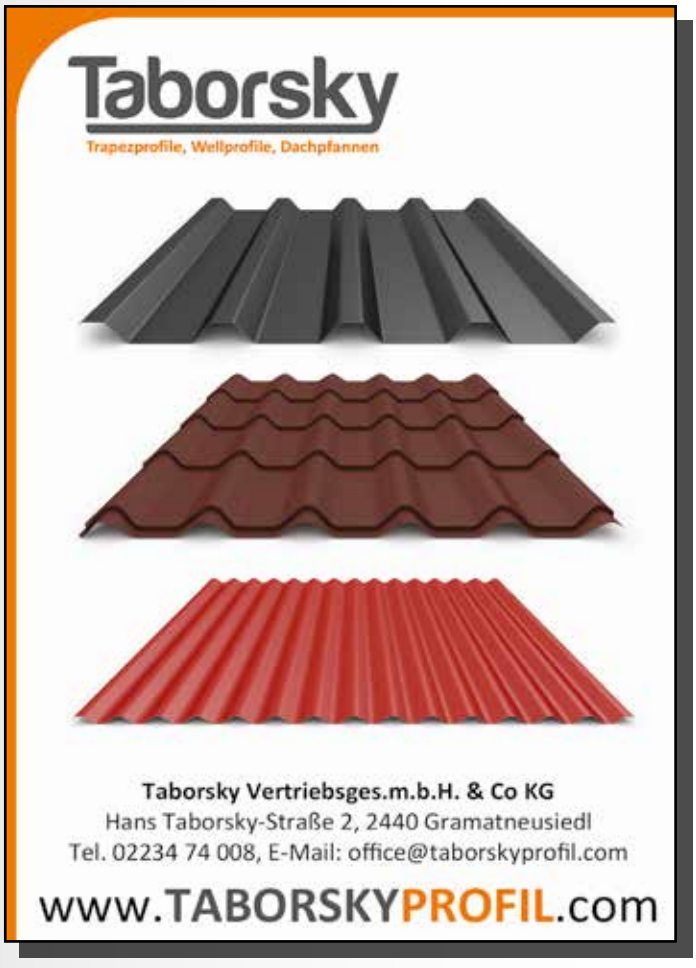
Für nähere Infos melde dich bei mir oder am Gemeindeamt für eine kostenlose Kort.X® Schnuppereinheit für den Start im September 2024.

Karin Murr
zertifizierte Kort.X® Trainerin
Tel.: 0699/192 144 17 karin.murr@gmx.at

Nähere Informationen zum Training gibt es unter **ww.kortx.info**

Koordiniert durch eNu.at
eNu

Nachhaltigkeit bei OBO
„Nachhaltigkeit ist für uns seit jeher eine Selbstverständlichkeit."
Präsident Verwaltungsrat: Ulrich L. Bettermann
Als weltweit operierendes Unternehmen trägt OBO eine große Verantwortung. Wir sind uns dessen bewusst und reagieren darauf mit nachhaltigem, rücksichtsvollem Handeln, um Energie und Ressourcen zu schonen. OBO setzt sich für den Erhalt natürlicher Ressourcen und den Schutz globaler Ökosysteme zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden ein – jetzt und in Zukunft.
Building Connections
OBO
BETTERMANN


Taborsky
Trapezprofile, Wellprofile, Dachpfannen
Taborsky Vertriebsges.m.b.H. & Co KG
Hans Taborsky-Straße 2, 2440 Gramatneusiedl
Tel. 02234 74 008, E-Mail: office@taborskyprofil.com
www.TABORSKYPROFIL.com

Erfolgreiches Debüt: RERE Nachwuchs-Basketballturnier begeistert in Gramatneusiedl

26. April 2024 versammelten sich in der Sporthalle von Gramatneusiedl über 60 begeisterte Kinder zum ersten Nachwuchs-Basketballturnier von RERE (Recreation Redefined). Während die jungen Talente ihr Können auf dem Spielfeld zeigten verfolgten zahlreiche Zuschauer gespannt die spannenden Spiele. Das Turnier, von der gemeinnützigen Organisation RERE organisiert, bot eine Plattform für Kinder aller Altersgruppen und Fähigkeitsstufen, um ihre Basketballfähigkeiten zu zeigen und Spaß zu haben. Neben sportlichen Höchstleistungen standen Werte wie Fairplay und Teamwork im Mittelpunkt, während die jungen Athleten mit Engagement und Respekt füreinander spielten. Yeliz Akin-Özkurt, Head Coach und eine der Organisatorinnen, betonte die Bedeutung des Turniers:

„Unser Ziel bei RERE ist es, den Kindern nicht nur eine sportliche Aktivität zu bieten, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen wie Teamwork und Fairplay zu vermitteln. Ich bin stolz darauf, dass das Turnier ein solcher Erfolg war und freue mich schon auf die nächsten Veranstaltungen."

Das RERE Nachwuchs-Basketballturnier war ein Beweis für die positive Wirkung von Freizeitaktivitäten auf die Entwicklung junger Menschen und stärkte nicht nur sportliche Fähigkeiten, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen.

Mit einem gelungenen Debüt hat das Turnier gezeigt, dass Sport eine wertvolle Plattform für Gemeinschaft und persönliches Wachstum bietet.

Wir danken McDonald's Ebreichsdorf für die Unterstützung.

Basketballinteressierte können sich auf der Homepage nähere Infos zu den Trainings einholen und jederzeit schnuppern kommen:
https://recreationredefined.eu/

Basketballclub BBC Nord Eisenstadt

Basketballclub RERE startet neu Basketballkurse für Damen und Herren

Der Recreation Redefined Basketballclub freut sich, bekannt zu geben, dass ab September ein neuer Basketballkurs für Damen und Herren angeboten wird. Dieser Kurs richtet sich an alle Basketballbegeisterten, unabhängig von ihrem Erfahrungsniveau.

Die Trainingseinheiten finden
jeden Freitag von 19:00 bis20:00 Uhr
in der Volksschule Gramatneusiedl statt.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, sodass sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene herzlich willkommen sind.

Interessierte haben außerdem die Möglichkeit, einen kostenlosen Schnupperkurs zu absolvieren, um einen Einblick in das Programm zu erhalten.

„Unser Ziel ist es, Menschen jeden Alters die Möglichkeit zu geben, Basketball zu spielen und Spaß an dieser großartigen Sportart zu haben",

sagt die Leiterin (Yeliz Akin-Özkurt) des Recreation Redefined Basketballclubs.

Für weitere Informationen oder bei Fragen steht das Team des Recreation Redefined Basketballclubs gerne zur Verfügung.

Kontaktieren Sie sie telefonisch unter
+43 660 7887 911
oder per E-Mail unter
rew@recreationredefined.eu.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Basketballfähigkeiten zu verbessern und sich einer aktiven Gemeinschaft von Sportbegeisterten anzuschließen.

Wir freuen uns darauf, Sie im September begrüßen zu dürfen!

Die Youngstars der Gramatneusiedler Recreation Redefined Basketballclub

Basketball boomt in Gramatneusiedl

Gramatneusiedl - Eine wachsende Begeisterung für Basketball ist in Gramatneusiedl spürbar. Nun konnten mehrere Kinder im Alter zwischen 12 und 15 Jahren, die regelmäßig am Anfängertraining teilnehmen, bei einem weiteren richtigen Basketballspiel Erfahrung sammeln.

Das Spiel fand in Eisenstadt statt, wo sich die jungen RERE's (Name des Teams) gegen die BBC Nord Eisenstadt messen durften.

Doch anstatt auf Leistung lag der Fokus auf Spaß: Es wurde bewusst auf einen öffentlichen Spielstand verzichtet, und jeder Spieler genoss ungefähr gleich viel Spielzeit. Obwohl die Eisenstädter an diesem Tag das klar überlegene Team waren und die Schwächen der Gramatneusiedler aufzeigten, stand der Lerneffekt im Vordergrund. Coach Lizy (Yeliz Akin-Özkurt) sprach die Schwächen ihrer Mannschaft in der Halbzeitpause an und hatte die richtigen Ratschläge parat. Die zweite Halbzeit zeigte eine deutliche Steigerung, da die Kids verschiedene Aspekte sofort umsetzen konnten. Micky Margineanu brillierte mit 24 Punkten und war der Top-Scorer der Partie.

Basketballinteressierte Mädchen und Burschen zwischen 6-16 Jahren sind herzlich eingeladen, an einem Probetraining teilzunehmen.

Dieses findet jeden Freitag zwischen 16:00 und 19:00 Uhr in der Sporthalle der Volksschule Gramatneusiedl statt. Für weitere Informationen und zur Kontaktaufnahme steht die Telefonnummer +43 670 40 65 247 zur Verfügung.

Die wachsende Basketball-Community in Gramatneusiedl zeigt, dass der Sport nicht nur Spaß macht, sondern auch eine Gelegenheit bietet, neue Fähigkeiten zu erlernen und sich in einem Teamumfeld weiterzuentwickeln.

Die Youngstars der Gramatneusiedler Recreation Redefined Basketballclub

Ist eure Reiseapotheke urlaubsfit?

Wir haben euch eine Checkliste für eure Reiseapotheke zusammen gestellt, damit ihr gut versorgt & unbesorgt euren Urlaub genießen könnt.

- ∅ **Mittel zur Wundbehandlung:** Desinfektionsspray, Wund- & Heilsalbe, Verbandszeug
- ○ **Schmerzmittel** gegen akute Kopf-, Zahn- oder Gelenkschmerzen sowie gegen Fieber
- ○ **Sonnenschutz & Apres Sun**
- ○ **Sonnenbrand & Gelsenstiche:** kühlender Spray, juckreizstillendes Gel
- ○ **Verdauungsbeschwerden:** Probiotika, Mittel gegen Durchfall
- ○ **Schwindel & Kreislauf:** Kreislauftropfen
- ○ **Reiseübelkeit:** Reisekaugummi oder Tabletten
- ○ **Fieberblasen:** L-Lysin, Fieberblasensalben oder Herpes-Patches
- ○ Ihr leidet öfter an einer Blasenentzündung? Pilzinfektion? Migräne? Allergie? Öfter Benötigtes sollte in der Reiseapotheke nicht fehlen.

Achtet darauf, dass ihr eure Dauer-Medikamente in ausreichender Menge mitnehmt und teilt eure Medikamente für den täglichen Gebrauch bei Flugreisen am besten zwischen Handgepäck und eurem Koffer auf.

Besonders bei Fernreisen empfiehlt es sich, dass wir uns schon im Vorfeld über unser Reiseziel gut informieren. Sind besondere Impfungen notwendig? Welche Krankheiten treten vor Ort häufig auf? Reise ich in ein Malariagebiet und brauch ich einen speziellen Insektenschutz oder sogar Medikamente für den Ernstfall?

Wir wünschen euch einen erholsamen Urlaub!

Marien-Apotheke
Gramatneusiedl

Gut versorgt und unbesorgt durch den Urlaub kommen.

So sind wir für euch erreichbar:
T: 02234/74016
F: 02234/74016-76
marienapoeaon.at
NEU: 0660/930 74 18

Keine Neuigkeiten mehr verpassen!
www.marienapo-online.net
facebook.com/apogramat
instagram.com/apogramat
Wir freuen uns über neue Follower, eure Likes und Kommentare!

Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Invasive Neophyten

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, die nach der Entdeckung Amerikas unter Mithilfe des Menschen nach Europa gelangt sind. Einige der neu eingewanderten bzw. eingeschleppten Arten breiten sich ungehindert und sehr schnell aus, und können ökologische, gesundheitliche und wirtschaftliche Schäden verursachen

Klimaveränderung unterstützt Ausbreitung von Neophyten wie Götterbaum, Ragweed & Riesenbärenklau

Steigende Durchschnittstemperaturen und veränderte Niederschlagsmuster begünstigen die Verbreitung von Neophyten. Da sie über eine **hohe Reproduktion und gute Anpassungsmechanismen** verfügen und **vor Ort keine natürlichen Feinde** haben, bilden sie mancherorts **Dominanzbestände.** Wärmere Temperaturen ermöglichen es Neophyten zudem in höheren Breitengraden und Höhenlagen zu überdauern und sich auszubreiten. **Dieses invasive Verhalten verdrängt einheimische Arten.** Die heimische Biodiversität und die damit verbundenen Ökosystemleistungen werden dadurch nachteilig beeinflusst.

Im Blick behalten, sofort reagieren

Nicht alle eingeführten Arten stellen ein Problem dar. Viele sind bei uns etabliert wie z.B. die Rosskastanie, zahlreiche Gartenblumen und Gemüsesorten. Doch manche Pflanzen wie der Japanische Staudenknöterich oder der Götterbaum sind so dominant, dass auf besiedelten Flächen kaum etwas anderes mehr wachsen kann. Sie können gesundheitliche Probleme verursachen, wie das Auslösen von Allergien (z.B. Pollen der Ambrosie) und Verbrennungsverletzungen durch den Saft des Riesenbärenklaus. Wirtschaftliche Auswirkungen zeigen sich in erster Linie durch Schäden an Bauwerken und landwirtschaftlichen Kulturen.

Achtung Pollenallergiker!

Ragweed, auch Ambrosia oder beifußblättriges Traubenkraut genannt, kommt vor allem im warmen Osten Niederösterreichs auf von Menschen stark beeinflussten Orten mit gestörten Böden vor, z.B. Straßenränder, Kiesgruben, Schutthalden, Gleiskörper und Baustellen. Es spielt für die Landwirtschaft eine Rolle, da es in Feldern zahlreich auftreten kann. Ragweed ist windbestäubt und produziert große Mengen an winzig kleinen Pollen. Bis zu einer Milliarde hochallergene Pollenkörner kann eine Pflanze in ihrer Blütezeit im Herbst produzieren. Etwa 11% der Bevölkerung ist in Ostösterreich von einer Ragweedpollenallergie betroffen.

Aktiv werden gegen invasive Arten

Um unsere natürliche Umgebung zu schützen und die Biodiversität zu erhalten, ist es entscheidend die Verbreitung invasiver Neophyten in Niederösterreich zu kontrollieren. Jede und jeder Einzelne kann aktiv dazu beitragen, diese Herausforderung zu bewältigen. Hier sind einige praktische Tipps:

- Lernen Sie die wichtigsten invasiven Arten in Ihrer Region kennen.
- Vermeiden Sie invasive Arten im Garten. Setzen Sie Pflanzen, die das lokale Ökosystem unterstützen, z.B. Futterpflanzen für Vögel und Insekten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ auf www.klimafit-noe.at und unter 02742 219 19.

Ragweed auch Ambrosia oder beifußblättriges Traubenkraut genannt

Riesenbärenklau

ZT-BÜRO PAIKL

ZIVILINGENIEURBÜRO FÜR KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

BERATUNG • PROJEKTSTUDIEN • PLANUNG • BAUAUFSICHT

STRASSENBAUTEN • ORTSRAUMGESTALTUNG • SIEDLUNGSWASSERBAUTEN

2431 KLEINNEUSIEDL
FISCHAMENDERSTRASSE 1

Telefon: 02230 / 8313
E-Mail: ztbuero@paikl.at

STEINMETZMEISTER

SCHMALZL FELDMANN

seit Generationen – für Generationen

Alles rund um den Stein:

Grabanlagen
Inschriften
Renovierungen
Stiegen
Waschtische
Arbeitsplatten
Fensterbänke

MEISTER BETRIEB

02235/86358
Hauptstraße 47
2325 Himberg
office@schmalzl-stein.at
schmalzl-stein.at

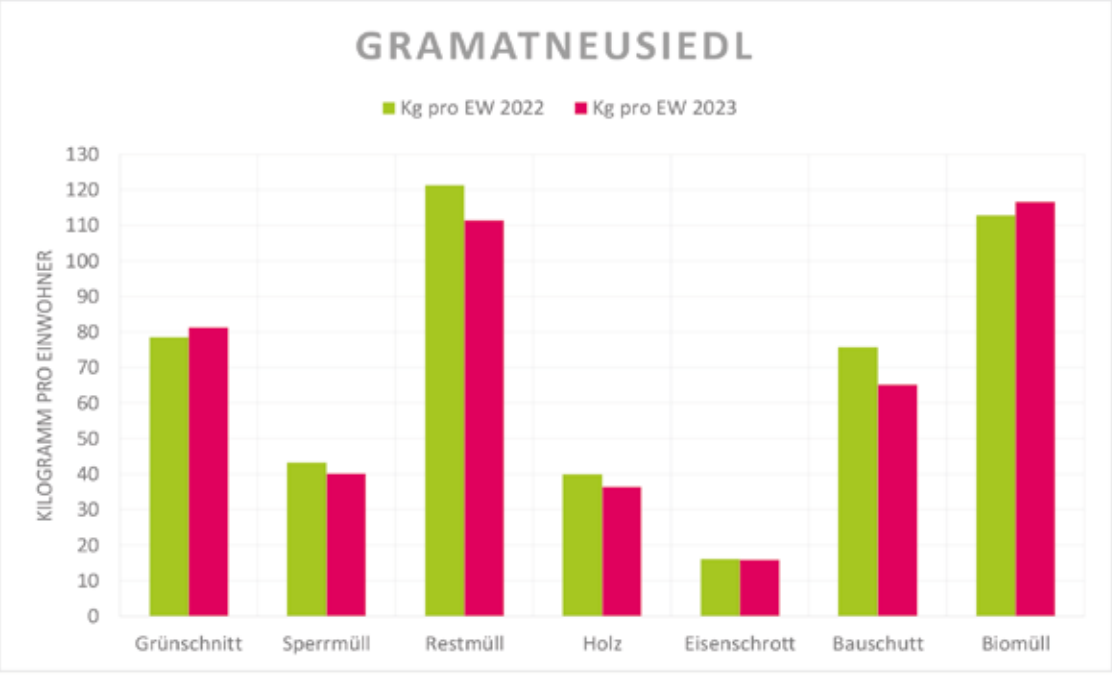
Müllaufkommen im Jahr 2023

Alle Fraktionen zusammen	Kg pro EW 2022	Kg pro EW 2023
AWS Durchschnitt	544,92	530,49
Gramatneusiedl	584,93	565,60

Hier finden Sie einen Auszug der stärksten Fraktionen im Vergleich zum Vorjahr:

Verbandsgebiet Gesamt - Durchschnittswert			
Fraktion	**Kg pro EW 2022**	**Kg pro EW 2023**	
Grünschnitt	60,77	60,76	
Sperrmüll	34,69	30,39	
Restmüll	148,14	145,99	
Holz	28,33	27,06	
Eisenschrott	11,83	10,52	
Bauschutt	50,36	45,08	
Biomüll	95,21	94,14	
Summe	**429,33**	**413,94**	**-3,58%**

Gramatneusiedl			
Einwohner	**3711**	**3694**	
Fraktion	**Kg pro EW 2022**	**Kg pro EW 2023**	
Grünschnitt	78,45	81,27	
Sperrmüll	43,30	40,14	
Restmüll	121,32	111,4	
Holz	39,96	36,47	
Eisenschrott	16,14	15,94	
Bauschutt	75,77	65,28	
Biomüll	112,92	116,59	
Summe	**487,86**	**467,09**	**-4%**



Binsenweisheiten über den Musikverein

Fiar a Jugendblasmusikkapelle seid's es jo scho olle vü z´oid! Nie und nimmer! Das Durchschnittsalter einer Jugendblasmusikkapelle darf 35 Jahre nicht überschreiten (viel Spaß beim nachrechnen ;)).

Im Musiverein spüt ma imma nua des gleiche!

Von wegen! Insgesamt 1.465 Notenstücke haben wir derzeit im Archiv gelagert und ja, die können wir auch fast alle spielen! (wünscht euch was!)

Im Musiverein spün nua die Männa!

Oh no,… derzeit spielen von insgesamt 65 Mitgliedern 32 Frauen bei uns, ausgewogenes Verhältnis, oder?

Im Musiverein is ma mit 60 scho zu oid!

Weit gefehlt! Zwischen unserem ältesten und jüngsten Vereinsmitglied liegen doch tatsächlich 57 Jahre Altersunterschied!

Feuerwehrhaus Eröffnung

Das erste Mai Wochenende stand in Gramatneusiedl ganz im Zeichen der Freiwilligen Feuerwehr. Nach vielen Jahren der Planung war es endlich soweit und das neue Feuerwehrhaus wurde offiziell eröffnet. Den Festakt am Samstag durften wir musikalisch begleiten und der anschließende Dämmerschoppen rundete das Fest ab. Nach den Feierlichkeiten ging es auch für viele von uns ab in das Partyzelt, doch nicht allzu lange, denn am Sonntag waren wir wieder voll im Einsatz und spielten die Messe und Frühschoppen. Dieses Wochenende wird definitiv als Highlight in die Geschichte Gramatneusiedls eingehen. Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl recht herzlich zu ihrem neuen Feuerwehrhaus und dem gelungenen Festwochenende.

Wir sorgten für die musikalische Begleitung des Festwochenendes der Freiwilligen Feuerwehr.

Steckbrief

Teresa Schorn

Seit wann bist du beim MV?
Seit 2015.

Welches Instrument spielst du?
Die Querflöte.

Warum hast du dir dieses Instrument ausgesucht?
Ich habe Blockflöte als Kind gelernt und da mir das Spielen auf der Flöte so viel Spaß gemacht hat, wollte ich unbedingt auf der „Flöte" bleiben :)

Seit wann bist du Stabführerin?
Seit 2024.

Wann war deine erste Marschmusikbewertung?
Meine erste Marschmusikbewertung war in Trautmannsdorf vor genau zehn Jahren als Marketenderin.

Welche Hobbys außer dem MV hast du noch?
Ich bin sehr gerne in gesellschaftlichen Gruppen aktiv, liebe Handwerken und Basteln und bin oft und gerne in der Natur.

Was gefällt dir am Vereinsleben?
Vereine beleben die Gesellschaft, Freundschaften entstehen und die Herausforderungen einer Vereinsfunktion bieten große Entwicklungschancen für die eigene Persönlichkeit.

Was liegt auf deinem Nachtkasterl?
Auf meinem Nachtkasterl liegen diverses Kramuri und viele Notizzetterl.

Seit 1972 die erste Stabführerin beim MV Gramatneusiedl! Markus Schottner wünscht Teresa Schorn alles Gute für ihre neue Aufgabe.

Stabführerwechsel

Während unserer Jahreshauptversammlung im Jänner 2024 übergab Markus Schottner nach 14 überaus erfolgreichen Jahren als Stabführer des MV Gramatneusiedl seinen Tambourstab an die jüngere Generation weiter. Teresa Schorn wird uns beim Marschieren in der ersten Reihe nun den Takt vorgeben. Wir freuen uns sehr und wünschen ihr alles Gute. Seit 1972 und fünf Vorgängern, ist sie nun die erste Frau, die unsere Kapelle anführen wird. Lieber Markus, wir danken dir für deine aktive Zeit und für deine vielen Einsätze als Stabführer, die wir meistens ausgezeichnet unter deiner Leitung absolvierten und freuen uns, dass du uns als Stabführer Stellvertreter mit deiner Expertise erhalten bleibst.!

Obmann Michael Hajek bedankt sich bei Stabführer Markus Schottner für 14 erfolgreiche Jahre als Stabführer des MV Gramatneusiedl.

Maibaum

Die Tradition des Maibaumaufstellens ließen wir uns natürlich nicht entgehen und so stellten wir in der Nacht von 30. April auf 1. Mai unserem Obmann Michael Hajek seinen ersten Maibaum auf. Bis in die Morgenstunden haben wir brav aufgepasst, dass der musikalische Maibaum nicht fällt. Dank der tollen Verpflegung vor Ort viel uns das nicht schwer :)

Tradition feiern - Obmann Michael Hajek bekommt seinen ersten Maibaum.

Termine ab Sommer 2024

25. August:	***Anschlagen***
01. September:	***Tag der Blasmusik***
15. September:	***Erntedankfest***
24. Oktober:	***Feier zum Nationalfeiertag***
02. November:	***Allerseelen - Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal***
24. November:	***Konzertmusikwertung***
15. Dezember:	***Adventliederabend (Kirche)***

FREIWILLIGE FEUERWEHR GRAMATNEUSIEDL

Die Freiwillige Feuerwehr Gramatneusiedl informiert

Vielen Dank !

Am 4. Mai kamen unzählige Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, dutzende Ehrengäste, viele Sponsoren und Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl sowie zahlreiche weitere Besucher zur feierlichen Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses in der Klaus-Soukup-Promenade. Perfektes Wetter, ein gelungener Festakt und anschließend eine große Feier standen am Programm. Sehr großes Interesse herrschte auch bei den Führungen durch unsere neue Heimstätte. Neben Speis und Trank konnten wir auch eine Luftburg für die kleineren Gäste und bis in die Nacht ein Partyzelt mit DJ und Bar anbieten. Am Sonntag setzten wir die Feierlichkeiten mit der Floriani-Feier anlässlich des 130-jährigen Bestehens unserer Feuerwehr fort. Am 8. April 1894 fand die Gründungsversammlung statt. Seit damals hat sich viel getan und mit dem Bau des neuen Feuerwehrhauses hat das Feuerwehrwesen in Gramatneusiedl einen weiteren Höhepunkt erreicht. Anlässlich dieses markanten Zeitpunkts wurden auch zahlreiche Mitglieder unserer Feuerwehr, für ihren Dienst an der Bevölkerung von Gramatneusiedl über lange Jahre hinweg, von unserem Bürgermeister Mag.(FH) Thomas Schwab im Namen der Marktgemeinde Gramatneusiedl mit Ehrungen ausgezeichnet. Einige Mitglieder erhielten für die langjährige Ausübung einer Funktion innerhalb der Feuerwehr vom Landesfeuerwehrverband Auszeichnungen. Diese wurden von unserem Abschnittsfeuerwehrkommandanten Brandrat Harald Kellner überreicht. Und auch unser Kommandant HBI Karl Blaha konnte für

Gut besuchter Festplatz am Samstag

Führung durchs Feuerwehrhaus

einige verdiente Feuerwehrmitglieder Beförderungen aussprechen. Über das ganze Wochenende hinweg waren unsere Mitglieder von der Feuerwehrjugend, über den Aktivstand bis zu den Reservisten für unsere Gäste im Einsatz. Aber ohne die Vielzahl an feuerwehrexternen helfenden Händen hätten wir es nicht geschafft. Deshalb: „Vielen Dank“ an alle die dieses Festwochenende zu einem grandiosen Festwochenende gemacht haben, egal in welcher Form sie dazu beigetragen haben.

Am Abend vor dem 1. Mai durften wir auch noch für die Verköstigung bei der Feier anlässlich des „Maibaum aufstellen“ am Hauptplatz sorgen. Auch dort, vor unserer alten Heimstätte war der Andrang groß und wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch bei dieser Veranstaltung.

Vom Land geehrte Feuerwehrmitglieder

Einsätze

In den letzten Monaten kam es zu zwei schwerwiegenden Brandereignissen im Ortsgebiet. In beiden Fällen war ein Wohnbau betroffen. Beim ersten Brandeinsatz wurden wir zu einem Brandverdacht alarmiert. Innerhalb weniger Minuten rückten sowohl unser Kommandofahrzeug, als auch unsere beiden Tanklöschfahrzeuge aus. Die erste Erkundung am Einsatzort durch den EL ergab einen durch Brand verrauchten Keller.

Umgehend wurde auf Alarmstufe B2 erhöht und mit der Evakuierung der Bewohner in den Obergeschossen begonnen. Parallel wurde der Rettungsdienst über die Landeswarnzentrale Florian NÖ angefordert.

Unter schwerem Atemschutz starteten wir einen Innenangriff um den Brandherd zu lokalisieren und in weiterer Folge zu bekämpfen. Eine Person erlitt vermutlich eine Rauchgasvergiftung und wurde bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes von uns versorgt und anschließend dem Rettungswagen übergeben. Nach erfolgter Brandbekämpfung wurden zwei Drucklüfter eingesetzt und der gesamte Keller rauchfrei gemacht. Nach Absprache mit der Polizei konnte das betroffene Kellerabteil geräumt werden um weitere Glutnester oder Brandquellen auszuschließen. Im Einsatz standen seitens der Feuerwehr die FF Gramatneusiedl, die FF Moosbrunn und die FF Fischamend mit der mobilen Atemluftfüllstation.

Einige Wochen später wurden wir erneut zu einem Brandverdacht alarmiert. Unmittelbar beim Eintreffen unserer ersten Kräfte befand sich der Keller bereits im Brand. Auf Grund der beachtlichen Rauchentwicklung wurde von unserem Einsatzleiter unmittelbar auf Alarmstufe B3 erhöht. Wegen der starken Rauchentwicklung begannen unsere Kräfte mit der Evakuierung der Bewohner. Parallel dazu wurde mit zwei Trupps unter schwerem Atemschutz mit der Suche des Brandherds begonnen. Die besonders starke Rauchentwicklung machte dieses Vorhaben extrem schwierig und so dauerte es einige Minuten den Brandherd im Keller zu lokalisieren und mit der Brandbekämpfung zu beginnen. Da die Rauchentwicklung stetig zunahm und selbst die Lokalisierung der eigenen Hand vor Augen für die Atemschutztrupps zur Herausforderung wurde, entschied die Einsatzleitung mittels Löschschaum von Innen und Außen vorzugehen. Dies führte im Kampf gegen den Brand rasch zum Erfolg.

Die hohe Belastung der Trupps veranlasste die Einsatzleitung weitere Kräfte zur Ablöse nachzufordern. Nachdem zwischenzeitlich der Verbleib einiger Personen unklar war, mussten noch weitere Trupps mit der Aufgabe der Personensuche in das Brandobjekt geschickt werden. Zum Glück konnten die Personen an anderer Stelle angetroffen werden und die Personensuche eingestellt werden. Nach dem Brand Aus wurden die Bewohner beim Sichern Ihrer nötigsten Habseligkeiten aus Ihren Wohnungen unterstützt. Ebenso wurde die Exekutive beim Ermitteln der Brandursache unterstützt. Der Wohnbau blieb bis zur Freigabe nach Prüfung durch einen Statiker gesperrt. Insgesamt standen 120 Feuerwehr-Frauen und Männer von 9 Feuerwehren im Einsatz.

Atemschutztrupp beim Belüften

Atemschutztrupp beim zweiten Brandeinsatz

ASK Marienthal

Meistertitel war zum Greifen nahe!

Nach dem großen sportlichen Umbau im vorigen Sommer, wusste man nicht genau welche Rolle man in der kommenden Saison spielen werde.

Mit dem vorrangigen Plan, vermehrt auf die eigene Jugend, routinierte Spieler und einen A-Lizenz Trainer zu setzen, ging man in die neue Saison.

Nach mehreren Wochen an der Tabellenspitze musste man sich in der letzten Runde, gegen den unmittelbaren Titelkonkurrenten in Hirschwang, mit einer Niederlage vom Titel verabschieden.

Nachdem wirklich viele junge Spieler den Sprung zur Kampf- & Reservemannschaft geschafft haben, kann man den verpassten Titel sehr schnell abhaken und mit voller Freude in die Zukunft blicken.

Unsere U/16 Mannschaft wurde nach dem Aufstieg ins obere Play Off ebenfalls Vizemeister. Dem Meister aus Vösendorf wurde die Meisterfeier in der letzten Runde mit einem eindrucksvollen 3:1 Auswärtsieg auf der Anlage in Vösendorf kräftig versalzen.

Gebietsliga Süd/Südost 2023/24

1	Hirschwang	26	17	5	4	29	56
2	***ASK Marienthal***	***26***	***17***	***2***	***7***	***19***	***53***
3	Wr. Neudorf	26	14	7	5	30	49
4	Bad Fischau	26	13	8	5	10	47
5	SC Fortuna Wr. Neustadt II	26	12	10	4	32	46
6	Berndorf	26	12	4	10	17	40
7	Himberg	26	11	6	9	4	39
8	Breitenau / Schw.	26	11	2	13	-4	35
9	Kirchschlag B/W	26	9	4	13	-19	31
10	Maria Lanzendorf	26	8	5	13	0	29
11	Leopoldsdorf/Wien	26	7	6	13	-11	27
12	Reisenberg	26	7	4	15	-39	25
13	ASK Eggendorf	26	6	3	17	-29	21
14	Baden Casino	26	4	2	20	-39	14

Gebietsliga Süd/Südost Reserve 2022/23

1	Wr. Neudorf	24	17	3	4	94	54
2	Hirschwang	24	16	4	4	57	52
3	Himberg	24	16	4	4	58	52
4	Leopoldsdorf/Wien	24	16	4	4	30	52
5	Bad Fischau	24	13	4	7	20	42
6	***ASK Marienthal***	***24***	***13***	***2***	***9***	***18***	***41***
7	Reisenberg	24	9	3	12	-3	30
8	Breitenau / Schw.	24	7	2	15	-31	22
9	Baden Casino	24	6	4	14	-26	22
10	Kirchschlag B/W	24	6	5	13	-25	21
11	ASK Eggendorf	24	6	2	16	-71	19
12	Berndorf	24	4	7	13	-57	18
13	Maria Lanzendorf	24	5	0	19	-64	15
14	SC Fortuna Wr. Neustadt II ohne Reserve						

Schön zu erwähnen ist noch, dass fast die komplette U/16 Mannschaft in der kommenden Saison zur Reservemannschaft dazuwachsen wird und das Ziel eine Tabellenverbesserung (Rang 6) mit in Angriff nimmt.

Vorbereitungsstart ist am Montag, 08.07.2024,
das erste Vorbereitungsspiel ist am Samstag, 13.07. 2024, auf eigener Anlage gegen 1980 Wien um 18.00 Uhr.

Meisterschaftsstart

ist am Freitag, 16.08.2024, mit einem Heimspiel gegen den SC Leopoldsdorf / Wien.

Die Beginnzeiten sind:

Reservemannschaft 17.30 Uhr,
Kampfmannschaft 19.30 Uhr.

Vorankündigung

für unsere „Kulturellen Events" (Kulturhalle Reisenberg)

Samstag, 28.09.2024: ***Oktoberfest***
(siehe Plakat links)

Donnerstag, 19.12.2024: ***Alex Kristan***
„50 Shades of Schmäh" (Restkarten Kat. B)

Vielleicht ist auch was für Sie dabei!
(Kartenhotline: 0664/3358646)

Nachwuchs-Corner

Saisonabschluss und Saisonstart

Vor der Sommerpause unserer Nachwuchsspieler haben wir wie jedes Jahr die Saison mit einem großen Abschlussfest am ASK Gelände am 15. Juni 2024 ausklingen lassen.

Beim gemütlichen Zusammensein mit viel Spiel und Spaß, durfte auch die Verpflegung nicht fehlen. Zum ersten Mal gab es verschiedene Pasta Varianten (Danke an Werner & Walter) und für die Naschkatzen gab es ein großes Kuchenbuffet!

Da es das Wetter sehr gut mit uns meinte wurden unsere Kinder auch mit Eis verwöhnt!

Zum krönenden Abschluss gab es noch eine tolle Tombola mit großartigen Preisen! Hierfür möchten wir uns nochmals bei den Gemeinderäten der SPÖ Gramatneusiedl für Ihre Unterstützung bei den Preisen bedanken! Die Kinder haben sich sehr gefreut!

Die Saison lief sehr gut für den Nachwuchs des ASK Marienthal! So konnte unsere U16 den Titel des Vize-Meisters holen! Wir sind sehr stolz auf unsere Burschen und wünschen Ihnen nun im Erwachsenenfußball nur das Beste!

Auch bei den anderen Nachwuchsmannschaften lief die Saison spitze! So können zwei unserer Nachwuchsmannschaften im Herbst ihr Können im oberen Playoff unter Beweis stellen!

Ab Mitte August wird am Fußballplatz wieder reges Treiben herrschen, wenn unsere Nachwuchskicker mit dem Training beginnen!

Wir werden mit einer U9, U10, U11 und U13 in die Herbstmeisterschaft ziehen! Unsere U8 und unsere „Bambinis" werden die Saison mit Freundschaftsspielen absolvieren!

Der Meisterschaftsbetrieb im Nachwuchsbereich startet Anfang September und unsere jungen Talente würden sich sehr über Zuschauer freuen!

Abschließend möchten wir uns bei unseren Kindern, Eltern, Trainern und allen Helfern nochmals für die letzte Saison bedanken und wünschen unseren Nachwuchskickern jetzt schon einen tollen Start in die neue Saison!

„Bubbel Soccer"

„Fußball-Darts"

Der glückliche Gewinner des Fahrrades

Claudia & Karin „schupften" die Ausschank

Ein Teil des Kuchenbuffet

Kontakt: Chris Ballmüller, 0664/3934858, chris@ballmueller.at I Cornelia Ballmueller, 0664/1962899, cornelia@ballmueller.at

Veranstaltungen Juli 2024 bis September 2024

Termin	Veranstaltung/Veranstalter	Ort / Zeit
SA. 13.07.	Sommerfest der SPÖ Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
DO. 18.07.	Ferienspiel der ÖVP Gramatneusiedl	15:00 Uhr
SA. 20.07.	Cocktailabend der Partnerschaft Gramatneusiedl	16:00 Uhr Hauptplatz
FR. 02.08.	Jubiläumskonzert 10 Jahre Camerata Carnuntum	19:30 Uhr Wittnerhof
DO. 22.08.	Ferienspiel der ÖVP Gramatneusiedl	15:00 Uhr
SA. 24.08.	Beachvolleyball Turnier	09:00 Uhr Spielplatz Kaiseraugasse
DO. 29.08.	Ferienspiel der ÖVP Gramatneusiedl	15:00 Uhr Gemeindezentrum
FR. 30.08.	Sommerkino der Grünen Gramatneusiedl	20:00 Uhr Wiese neben Gemeindezentrum
SO. 01.09.	Tag der Blasmusik – Musikverein Gramatneusiedl	11:00 Uhr Gemeindezentrum
FR. 13.09.	Ein Fassl für´s Gassl von der ÖVP Gramatneusiedl	18:00 Uhr Hauptplatz
SA. 14.09.	Drachenfest von der ÖVP Gramatneusiedl	15:00 Uhr
SO. 15.09.	Erntedankfest der Pfarre zu den heiligen Schutzengel	Pfarrkirche
SA. 21.09.	Rundgang durch Marienthal, KV Museum Marienthal	09:30 Uhr Gemeindezentrum
SA. 21.09.	Familienkonzert „Alles klar Herr Dromedar“ alpenlax.com	16:00 Uhr
SA. 21.09.	Sturmtrinken der SPÖ	16:00 Uhr Hauptplatz
SA. 28.09.	Oktoberfest der Grünen	Gemeindezentrum

Alle Termine mit großem Vorbehalt, bitte beachten Sie auch die aktuellen Plakate!

Quizauflösung: Die richtige Antwort ist A)

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2024 ist der 14 August 2024

Impressum:
Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gramatneusiedl, 2440 Gramatneusiedl, Bahnstraße 2a
Herausgeber: Mag. (FH) Thomas Schwab, 2440 Gramatneusiedl, Gemeindeamt
Redaktion: 2440 Gramatneusiedl, Gemeindeamt, Tel. 02234/72205-0, Fax 02234/72205-23
Herstellung: BORO, 2440 Gramatneusiedl, Siedlergasse 21

www.gramatneusiedl.gv.at